

# **Versetzung in der Probezeit**

## **Beitrag von „lehrerliebe“ vom 18. Februar 2023 20:15**

Hallo ihr Lieben,

ich habe nun mehrere Tage das Internet durchforstet und bin dabei nur teilweise schlau geworden. In der GEW bin ich leider nicht, sodass ich dort auch nicht nachfragen könnte. Vielleicht könnt ihr mir aber helfen.

Folgendes Problem:

Vor einem halben Jahr habe ich eine Planstelle in Niedersachsen angenommen. Demnach bin ich aktuell Beamtin auf Probe. Leider ist es so, dass die Schule mich einfach nicht glücklich macht und ich wirklich merke, dass mich dies so kaputt macht. Ich habe eine Klasse bekommen, die sehr herausfordernd ist. Neben allen Förderbedarfen (ESE, GE, LE, Sprache und Hören) sind zusätzlich alle nicht diagnostizierten Kinder auch sehr auffällig (Autismus, Wahrnehmung, ADHS). Ebenfalls sind 80% der Kinder nicht deutscher Herkunft, sodass sprachlich auch wenig Potenzial vorhanden ist. Ich habe weder eine einzige Doppelsteckung, noch Förder- oder DAZ-stunden. Zumal ich nun auch mit den Inhalten nicht mehr weiterkomme, da die SuS es einfach nicht mehr verstehen. Gespräche mit der Schulleitung haben bereits stattgefunden und ihr ist die Situation durchaus bewusst. Ich merke auch, dass mir dies immer mehr gesundheitlich zu schaffen macht.

Der Gedanke, dass ich dies noch mindestens 2,5 Jahre aushalten muss, zermürbt mich wirklich (Es heißt ja auch nicht, dass ich dort sofort wegkomme). Gibt es demnach eine Möglichkeit, die Schule schon eher als nach Ablauf der Probezeit zu verlassen, sprich durch eine vorzeitige Versetzung (nach zwei Jahren)? Ich habe leider keine pflegebedürftigen Personen oder ähnliches hier. Dass die SL zustimmt, sollte nicht das Problem sein, jedoch steht ja im Beamten gesetzt, dass eine Versetzung i. d. Regel erst nach drei Jahren aufgrund der Unterrichtskontinuität möglich ist. Vielleicht kann ja der ein oder andere mit Erfahrungen helfen.  Ich habe auch eine Schule, die mich gerne wieder hätte bzw. zu der ich auch gerne wieder möchte. Dort geht jemand nächstes Jahr in Pension und somit wäre dort auch eine Stelle frei. Außerdem befinden sich die Schulen im gleichen Regionalbezirk. Oder gibt es einen anderen Ausweg (z.B. Verkürzung der Probezeit?)

Vielen Dank im Voraus!